

Menuet

Aamodt 46a



1) Der Violinschlüssel steht eine Terz tiefer als gewohnt, es handelt sich um einen französischen Barockschlüssel. Das bedeutet, dass alle Noten eine Terz höher gespielt werden müssen als scheinbar notiert. Der klingende Anfangston ist somit ein C.

2) Das Stück steht in c-moll. Die Vorzeichen für As wurden direkt vor die betreffende Note geschrieben.

3) Kreuz vor B bedeutet Auflösung zu H.

4) Dieser Takt gehört in den nächsten Teil. Das Wiederholungszeichen ist hier einen Takt zu spät gesetzt worden.